

Idee von Gunhild Wiechering gemeinsam mit Unterstützung der Agenda Stadtpark realisiert

Walnussbaum soll in die Zukunft weisen

Lüdenscheid. (fabse) Ein Baum, der bis zu 150 Jahre alt werden kann; der durch sein sichtbares Leben und Gedeihen in die Zukunft weist und dessen Frucht nahrhaft und bekömmlich ist, spendete Gunhild Wiechering dem Stadtpark. Mit einer kleinen Rede, die über den Baum des Jahres 2008 informierte und auch die philosophische Aspekte seiner Erscheinung und den Nutzen des Grüns für den Menschen streifte, beschloss die Mitglieder der Agenda-Gruppe Stadtpark am Samstag die Pflanzung eines Walnussbaumes auf der Reiterwiese. Die Idee, einen Walnussbaum zu pflanzen, kam der ehemaligen Berufskolleg-Lehrerin Gunhild Wiechering während einer Reise durch das Neckargebiet, wo viele jener Bäume Früchte tragend das Erscheinungsbild der Region prägend bestimmen. Gemeinsam mit der Unterstützung von Dieter Saal, Jürgen Quest, Gabriele Koschke und Siegrid Hoff konnte die Pflanzung des Baumes nun realisiert werden.



Ein Walnussbaum, der bis zu 150 Jahre alt werden kann, wurde am Samstagnachmittag von Mitgliedern der Agenda-Gruppe Stadtpark auf der Reiterwiese gepflanzt. (foto: Paffendorf)